

# PROJEKT JUGENDSPORTPARK



## Jahresbericht 2013

### Projekt Jugendsportpark

Mülheimer SportService  
Dipl. Sportwiss. Johannes Michels  
Südstrasse 23  
45470 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 0208-455 5241  
[johannes.michels@muelheim-ruhr.de](mailto:johannes.michels@muelheim-ruhr.de)  
[www.jugendsportpark-muelheim.de](http://www.jugendsportpark-muelheim.de)  
[www.facebook.de/jugendsportpark](http://www.facebook.de/jugendsportpark)

# PROJEKT JUGENDSPORTPARK



## Jahresbericht 2013

### Organisation

#### Zusammenarbeit mit Jugendlichen

Bei einem Jugendprojekt steht die Beteiligung natürlich im Mittelpunkt aller Planungen. Daher werden viele moderne Medien genutzt, um sie auch zu erreichen. Die **Internetseite** [www.jugendsporpark-muelheim.de](http://www.jugendsporpark-muelheim.de) wird schon seit längerer Zeit betreut und aktualisiert. Über die Internetseite sowie über die **Facebook Fanseite** werden alle aktuellen Projekte beworben. Zusätzlich werden **Pressemitteilungen** erstellt, um möglichst auch die Eltern zu erreichen. Darüber hinaus werden für konkrete Angebote **Flyer** und Poster erstellt. Auf dem **Youtube Channel** werden anschließend von manchen vergangenen Aktionen Zusammenschnitte angeboten.



Wo es möglich ist, werden Jugendliche direkt bei der Umsetzung von Projekten beteiligt. Daher wurden 2013 auch diverse Planungstreffen für Jugendliche organisiert. Zusätzlich kann über Facebook kommuniziert werden und dem Jugendstadtrat werden die aktuellen Berichte vorgelegt.



Viele Schüler wollen auch ihr Schulpraktikum beim Projekt JugendSportpark absolvieren. Sie bekommen einen Einblick in die Arbeitsweise der Verwaltung und lernen Projekte zu organisieren. Mit ihren frischen Ideen und Überlegungen steuern sie oft gute Ideen für die weitere Planung bei. 2013 haben neben **einem FSJ-ler vier Schülerpraktikanten** und ein **Halb-Jahrespraktikant** ihr **Praktikum** beim Projekt JugendSportpark absolvieren können.

#### Vernetzung und Kooperationen

Im Jahr 2013 stand vor allem wieder die Vernetzung im Fokus. Durch gemeinsam organisierte Projekte konnten die Ausgaben schlank gehalten werden.

Mittlerweile ist das Projekt JugendSportpark fester Ansprechpartner bei Projekten mit dem Themengebiet Sport und Jugend. Deshalb wurden in diesem Jahr besonders viele Projekte mit Partnern entwickelt und umgesetzt. Zudem ist das Projekt in vielen Arbeitsrunden vertreten: Zum Beispiel in den Stadtteilsportforen (Heißen, Styrum), diversen Stadtteilkonferenzen, Teilnahme an Tagungen (z.B. Bildung in NRW), Masterplan Spielen und Gestalten, AG Jugendgesundheit etc.

# Jugendsport – Kurse

## Trendsportheft



Die Kurse des Trendsportheftes geben seit drei Jahren die Gelegenheit neue Sportarten kennenzulernen. Im Jahr 2013 erschien das Heft des Projekts Jugendsportpark schon in der vierten Auflage. Das Angebot ist nun auch **online** abrufbar. Auf der entsprechenden Seite der Stadt für Freizeitprojekte können die Kurse direkt ausgesucht, gebucht und auch bezahlt werden. Diesmal waren wieder dreißig Kurse im Heft zu finden. Mit dabei waren unterschiedlichste Sportarten, wie Inlinen, Einrad fahren oder Wasserski. Neu sind auch die Profi Kurse (z.B. Parkour oder Breakdance) wo internationale Profis nach Mülheim kamen, um die neuesten Moves zu vermitteln. Ein Testlauf war zudem der bewegte Englischkurs. Dort wurde Sport und Spaß mit Nachhilfe verbunden – der Kurs kam sehr gut an.

Zusätzlich wurden als weitere Neuerung nun auch Fortbildungen für Lehrer, Übungsleiter und Erzieher organisiert. Die Fortbildungen konnten zur Verlängerung der C-Lizenz genutzt werden und wurden über das Bildungswerk gebucht. Gemeinsam mit Mülheimer Sportvereinen und Jugendzentren konnte somit 2013 das bisher größte Angebot an Trendsportkursen zusammengestellt werden. Alle Angebote zusammengerechnet wurden 2013 über 50 Workshops und Kurse für Kinder und Jugendlichen angeboten.

## Weitere Angebote:

Im Jahr 2013 wurden besonders viele Kooperationsprojekte umgesetzt. Unter anderem wurden in den Sommerferien mit dem Cafe 4 You mehrere Spezialworkshops mit internationalen Künstlern und Artisten angeboten.



*Breakdance mit Airdit*



*Le Parkour mit Jule*

## Herbstferienangebote

Für die Herbstferien wurde von den Praktikanten ein neues Angebot entworfen: In der Ludwig Wolker Halle fand je ein kostenloser Workshop für Le Parkour Anfänger und Fortgeschrittene sowie ein Fußballtraining für alle Jugendlichen im Alter von 10-14 Jahren statt. Zudem wurde der erste Herbstferiencup für Fußballteams organisiert.

## Gruppenhelfer

Ziel der Ausbildung ist es, Jugendliche schon früh für die Arbeit im Verein zu begeistern. Gemeinsam mit der **Sportjugend im Mülheimer Sportbund** wurden dieses Jahr erneut **Gruppenhelferlehrgänge I und II** in Mülheim durchgeführt. Alle drei Kurse waren sehr gut besucht! Einige Teilnehmer erlangten schon in diesem Jahr die Lizenz GH II und leiten bereits für ihren Verein die ersten Gruppen.

# Jugendsport - Events

## Lets Dance

Lets Dance ist eine tolle Mülheimer Veranstaltung für Jugendliche, bei der Tanzgruppen ohne Bewertung einen großen Auftritt bekommen sollen. Diesmal waren über 200 Tänzer in 24 Gruppen mit dabei. Zum ersten Mal war das Projekt bei der Veranstaltung Lets Dance aktiv mit dabei. Wir haben die Organisatoren bei der Planung unterstützt und ein paar neue Ideen eingebracht.



## Sporttag in Styrum und Heißen

Die Idee zum Sporttag in Styrum und der Sportwoche in Heißen sind beim jeweiligen Sportforum entstanden. Es geht darum, den Kindern die umliegenden Sportvereine und deren Angebote aufzuzeigen und sie diese testen zu lassen. Allein in Styrum waren beinahe 1.000 Kinder vor Ort! Wir haben bei der Orgaplanung mit dabei und haben auch eigene Angebote beigesteuert.



Sporttag in Styrum



Abschlußtag in Heißen

## Weitere Aktionen

Auch bei weiteren Events war das Projekt Jugendsportpark mit an Board. So wurden z.B. im Rahmen des Innenstadtfestes „**Die City blüht und spielt**“ einige Sportpunkte in das Programm eingebaut. Unter anderem waren die Parkour Jungs vor Ort und haben Anfängern ihre Sportart näher gebracht. Auch das vom Jugendzentrum Stadtmitte jährlich organisierte Streetballturnier haben wir gemeinsam in die Stadtmitte gebracht. Auch beim **Drachenbootfest** war das Projekt mit mehreren Aktionen am Rahmenprogramm beteiligt. Zudem war der Kletterturm bei zahlreichen Festen, wie z.B. „**Voll die Ruhr**“ im Einsatz.

Im Rahmen der Aktion „Die City blüht und spielt“ organisiert das Jugendzentrum Stadtmitte das 5. Eppinghofer Streetballturnier. Die Veranstaltung findet auf dem Synagogengplatz vor der alten Post statt.

**Beginn:** Samstag um 13 Uhr  
Sonntag um 13 Uhr

Anmeldung für Jugendliche ab 16 Jahre nur Samstag.  
Anmeldung für Jugendliche bis 15 Jahre nur Sonntag.

**Sideevents:**  
Wurfwettbewerbe  
Freie Spiele

**PROJEKT JUGENDSPORTPARK**

# Jugendsport-Orte

## Le Parkour Gerüst



Für die Sportler aus dem Bereich Le Parkour gab es lange keine adäquate Trainingsstation. Anfang des Jahres wurde daher mit den Akteuren ein Konzept für ein Stangenelement erarbeitet. Es besteht aus Gerüststangen und kann relativ leicht Auf- und Abgebaut werden. So kann es auch für Shows und Workshops genutzt werden. Das Gerüst steht auf dem Gelände der Turnerschaft Saarn.

## Sprayaktion gegen Rechts

Am Skatepark Lehnerstraße hatten Unbekannte rechtsradikale Schmierereien hinterlassen. Gemeinsam mit dem Amt für Grünflächenmanagement, dem Amt für Kinder, Jugend und Schule und dem Jugendzentrum Stadtmitte wurde daraufhin ein Workshop mit einem professionellen Sprayer und weiteren Jugendlichen gestartet. Mit schönen Mustern wurden die Elemente von den Jugendlichen übermalt.



## Parkourrundfahrt und Planungsgespräche

Die Sportart Le Parkour wächst in Mülheim und damit nimmt auch die Zahl der Sportler zu. Leider gibt es keine gezielte Outdoor-Trainingsmöglichkeit. Daher werden Spielplätze und andere öffentliche Orte genutzt. Dies kann auch zu Nutzungskonflikten führen. Daher wurden drei Planungsgespräche mit Jugendlichen zu diesem Thema geführt. Um eine bessere Vorstellung einer solchen Anlage zu haben, eine Rundfahrt wurde mit 12 Jugendlichen zu drei verschiedenen fest installierten Anlagen durchgeführt. Unter anderem wurde auch der ausführende Planer zu Rate gezogen, so dass die Jugendlichen nun ein genaueres Bild von einer Anlage für Mülheim haben. Im Weiteren soll nun ein Modell für Mülheim ausgearbeitet werden. Als Standort würde sich der Stadtteil Styrum eignen.



## Skatepark Planungsgespräche



Die Mülheimer Rollsportszene moniert schon seit langem die nicht ausreichenden Sportmöglichkeiten für Skateboarder und BMX Fahrer. Zwischenzeitlich hatte man sogar mit einem Verein versucht eine Skatehalle aufzubauen. Wir haben den Landschaftsarchitekten und früheren BMX Weltmeister Ralf Maier gebeten gemeinsam mit uns darüber zu diskutieren. Aus diesen Runden ist eine Idee und damit auch ein Modell entstanden: Die Jugendlichen würden gerne die Anlage an der Südstraße umbauen und die bestehende Anlage erweitern. Herr Maier hat aus den Ideen der Jugendlichen ein Modell erstellt, das derzeit auf seine Umsetzbarkeit geprüft wird.

## Geräteverleih



Anlässlich des 100-jährigen Standortjubiläums hat die **Firma Tengemann** der Stadt in Form des Projekts Jugendsportpark einen **mobilen Kletterturm** überreicht. Dieser Kletterturm wird vom DAV bei den Einsätzen beaufsichtigt und kann zu allen Festen der Stadt, von Vereinen, Schulen oder Jugendzentren ausgeliehen werden. Im Jahr 2013 waren schätzungsweise über 2.000 Kinder und Jugendliche auf dem Turm. Großen Dank gebührt an dieser Stelle der Sportkolonne des MSS, die den Turm zu den meisten Terminen transportiert hat. Außer dem großen Turm können natürlich auch viele weitere **Trendsportgeräte ausgeliehen werden**, wie Skateboards, Xlider, Speedminton usw.

## Ausblick 2014

### Vom Jugendsportpark zum Projekt für die ganze Stadt

Schon immer sollte das Projekt Jugendsportpark Mülheimer Jugendliche in ihrer Bewegungsfreude unterstützen. Der Fokus des Projektes lag auf der Realisierung eines Jugendsportparks, in dem viele Trendsportarten ausgeübt werden können. Doch das Projekt hat sich weiterentwickelt: Kurse und Veranstaltungen sind ein fester Teil der Planungen geworden. Zudem hat die dezentrale Arbeit in den Stadtteilen, meist mit Kooperationspartnern, viele positive Aspekte mit sich gebracht. Das neue Konzept will weg von der Fokussierung auf einen großen Standort. Zudem sollten Stadtteile/Sozialräume unterstützt werden und das Projekt flexibler gestaltet werden. Eine Umorganisation der Arbeit war daher notwendig.

### Aus „Projekt Jugendsportpark“ wird „Trend:Sport Mülheim“

Mit der Neuausrichtung geht konsequenterweise auch eine Namensänderung einher. Aus dem „Projekt Jugendsportpark“ wird daher **„Trend:Sport Mülheim“**. Schwerpunkte werden die folgenden drei Arbeitsbereiche bilden:

- 1) **Bewegungsorte**  
Bau fester und temporärer Sportanlagen
- 2) **Kurse und Fortbildungen**  
Organisation von Schnupperkursen, Workshops und Fortbildungen
- 3) **Veranstaltungen**  
Organisation von Sportevents und Wettbewerben

Leitziel des Programms „Trend:Sport Mülheim“ ist es, die sportlichen Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche zu verbessern und damit noch mehr Jugendlichen die Möglichkeit zu Sport und Bewegung zu bieten.

Mülheim, den 07.01.2014  
Gez. J.Michels

# Trendsportkurse 2013

Die Kurse des Trendsportheftes geben seit drei Jahren die Gelegenheit neue Sportarten kennenzulernen. Erstmals ist das Angebot nun auch online abrufbar. Auf der entsprechenden Seite der Stadt für Freizeitprojekte können die Kurse direkt ausgesucht und auch bezahlt werden. Wie immer gibt es eine Menge neue trendige Kurse: Wir freuen uns, dass zum Beispiel Jump Style oder Shaolin Kung Fu dazugekommen sind, neu dabei sind jetzt auch Profi Kurse (z.B. Parkour oder Breakdance). Eine Besonderheit in dem neuen Heft ist auch der bewegte Englischkurs. Dort wird Sport und Spaß mit Nachhilfe verbunden. Gemeinsam mit Mülheimer Sportvereinen und Jugendzentren konnte somit das bisher größte Angebot

Bürgeragentur, vielen Schulen und weiteren Orten aus. Über den Link <https://freizeit.muelheim-ruhr.de/> können die Angebote im Internet gefunden werden. Darüber hinaus wird das Projekt Jugendsportpark in diesem Jahr aufgrund der häufigen Nachfrage zum ersten Mal auch Kurse für Erwachsene anbieten. Zudem werden als weitere Neuerung nun auch Fortbildungen für Lehrer, Übungsleiter und Erzieher organisiert. Die Fortbildungen können zur Verlängerung der C-Lizenz genutzt werden und können über das Bildungswerk gebucht werden.

## Trendsportheft 2013

Teste viele neue Sportarten



Spraydosenfraktion schlägt zurück: Die Aktion mit Graffiti-Künstler „Ami One“ (l.) wurde von mehreren Akteuren organisiert.

FOTO: JARA ROHRE

## Farbenfreude gegen Hakenkreuze

Auf der Skateanlage an der Leherstraße fand ein Graffiti-Workshop gegen rechte Schmierereien statt. Gemeinschaftsaktion ist deutlich billiger als Reinigung

Von Annette Lehmann

Zwei Mädchen, ein Junge trafen sich am Dienstagmorgen auf der Skatanlage an der Leherstraße. Eine Art TRAFIK war auch dabei, doch niemand trug ein Brett unter dem Arm; dafür hatten sie Atem-

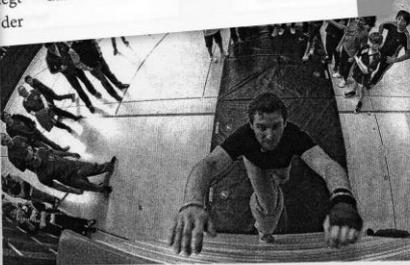
G. Bautsch alias „Ami One“ und sprach Jugendliche an, die in früheren Workshops Spaß am Sprühen gefunden hatten. Gemeinsam warden die Schmierereien mit farbigen Malfarben überdeckt. „Wenn es gut aussieht, bleiben die Sachen unangetastet“, meint

des „Masterplan Spielen und Bewegungen“, den zahlreiche Akteure in Mülheim in den nächsten Jahren verwirklichen wollen. „Man merkt schon, dass wir da gemeinsam unterwegs sind.“ Zugleich erspart das Übermalen, im Gegensatz zur sonst üblichen

ziell auch auf Spiel- und Freizeitplätzen, sei sehr verbreitet, so Sylvia Waage, aber entfernt werden nur staatsfeindliche Schmierereien. Alles immer wieder zu säubern wäre sehr teuer. Das kann man getrost nicht bezahlen.“ Insofern könnte die Gemein-

## Planungstreffen für die Skatanlage

Im Haus des Sports an der Südstraße findet noch an diesem Donnerstag, 26. September, um 18 Uhr ein Planungstreffen zum Thema „Skateanlagen“ mit dem Projekt Jugendsportpark statt. Alle Rollsportler sind eingeladen, bei diesem Treffen die aktuelle Situation der Skateanlagen in Mülheim zu diskutieren. Mit dazu kommen



Die große Beliebtheit von Parkour brachte schon Weltmeister Yann „Zephyr“ Leroux zu einem Besuch der Parkour-AG an der Willy-Brandt-Schule. FOTO: STEFAN KRAUSE

## Auf einen Sprung zum Trendsport

Le Parkour und Fußball sind die Spitzenreiter unter den vielfältigen Angeboten des Projektes. Neue Kurse in den Herbstferien

Von Marc Prisdach

„Zwar kann einiges gelernt werden, aber der Spaß der Teilnehmer steht bei all unseren Angeboten im Vordergrund“

„Zwar kann einiges gelernt werden, aber der Spaß der Teilnehmer steht bei all unseren Angeboten im Vordergrund“

### MIT DEM SNOWBOARD ÜBER DIE PISTEN SAUSEN

Alle Informationen zum Projekt Jugendsportpark sind im Internet unter [jugendsportpark.muelheim.de](http://jugendsportpark.muelheim.de) einsehbar.

Am Programm für das nächste Jahr wird fleißig gefeilt. Noch ist jedoch nicht sicher, welche neuen Sportarten zum Ausprobieren angeboten werden.

## Inline-Skaten im Jugendsportpark

Der erste Kurs Inline-Skaten aus dem Trendsportheft des Projektes Jugendsportpark war innerhalb kürzester Zeit voll. Aufgrund der großen Nachfrage wurde daher ein Zusatzkurs eingerichtet. Der Kurs findet am 5., 11. und 12. Mai jeweils ab 13.30 Uhr statt und kostet 7,50 Euro. Anmeldungen sind über <https://freizeit.muelheim-ruhr.de/> noch möglich. Wer über Pfingsten noch nichts davon hat, das lange Wo-

## Eine Szenestart kehrt zurück zu den

Im Café 4 You läuft diese Woche ein Breakdance-Workshop mit Airdit. Der 30-jährige Tanzprofi war früher selber Stammgast im Styrumer Juger

Von Annette Lehmann

rum. Airdit Gijjak war früher oft in Mülheim unterwegs, als Szenestart. „Airdit“ kehrt der 30-jährige zurück. Ein Interview:



Von Robbin Künze

Zum Diskutieren und Ideensammeln lud der Mülheimer Sport Service (MSS) am Donnerstagabend

## Ein Ort zum Skaten gesucht

Stadt hatte zur Diskussion, in der Dezentrale geladen. Denn noch fehlen konkrete Ideen und Vorschläge zum Jugendsportpark. Regelmäßige Treffen



Anlage über 20 Jahre alt  
Bisher gibt es in Mülheim eine solche Möglichkeit nicht. Gefahren

## Stadtmeisterschaft im Sport Stacking

Turnier findet am 27. September statt

Die dritte offene Stadtmeisterschaft im Sport Stacking wird am Freitag, 27. September, in der RWE-Sporthalle, An den Sportstätten 6, vom Projekt Jugendsportpark und der Sportjugend im Mülheimer Sportbund organisiert. Mit Unterstützung des Internationalen Sport Stacking Verbandes werden gegen 16 Uhr

die ersten Becher glücken. Wie in jedem Jahr sind auch Teilnehmer aus den Nachbarstädten willkommen, eine Teilnahme ist nicht nötig. Teilnehmer können Stacker aller Altersklassen. Das Turnier wird in die Altersklassen unter und ab 13 Jahre eingeteilt. Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, an einem Wertungsversuch teilzunehmen und zwei

## Le Parkours lockt Jugendliche in die Vereine

Drei Clubs bieten Kurse in der Trendsportart an - auch in Kooperation mit Schulen

gebiet. Trendsportarten und vor allem Le Parkour haben in Mülheim mittlerweile bei den Jugendlichen eine echte Szene entstehen lassen. In diesem Alterssegment sind die Mitglieder rückläufig. Die Entwicklung möchten drei

Turnvereine in Mülheim entgegensteuern. Die Turnerschaft 1912 e.V., TSV Viktoria 1898 e.V. und der Styrumer Turnverein 1880 e.V. bieten Le Parkour für Jugendliche an. Der Styrumer Turnverein hat dies zusätzlich mit einer Kooperation mit der Willy-Brandt-Gesamt-

schule Schule verbunden. Ein jugendlicher Traceur (Parkour-Sportler) bietet zusammen mit einem Lehrer eine AG an. Nach den Sommerferien soll auch eine AG im Gymnasium Heißen stattfinden, um möglichst viele Schüler für das zusätzliche Vereins-

angebot Parkour zu begeistern. Zusätzlich bietet das Trendsportheft des Projekts Jugendsportpark immer wieder Schnupperkurse in den Sommerferien an. Mehr Infos zu Le Parkour in Mülheim: [www.jugendsportpark-muelheim.de](http://www.jugendsportpark-muelheim.de)



## Projekt Jugendsportpark

Mülheimer SportService  
 Dipl. Sportwiss. Johannes Michels  
 Südstrasse 23  
 45470 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 0208-455 5241  
[johannes.michels@muelheim-ruhr.de](mailto:johannes.michels@muelheim-ruhr.de)  
[www.jugendsportpark-muelheim.de](http://www.jugendsportpark-muelheim.de)  
[www.facebook.de/jugendsportpark](http://www.facebook.de/jugendsportpark)

